"Murmelifels" (Widdersgrind)



Geschichte:

Peter Gobet "entdeckte" das markante Stück Fels im Jahr 2014 und bohrte damals bereits 4 Linien ein. Danach verfiel das kleine Massiv wieder in den Dornröschenschlaf und wurde erst im Frühling 2020 wieder erweckt und nun mit Hilfe von Adrian Voegeli weiter erschlossen. Während der Erschliessung entdeckten wir eine bestehende Route die dem Risssystem folgt, welches die Westflanke durchzieht. Diese wurde bereits 1989 durch Franz Vonlanthen begangen.





Charakter:

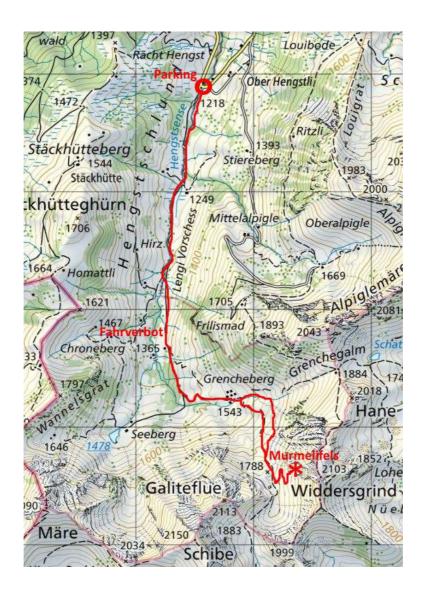
Es sind nun 21 Linien zwischen 20 und 40m Länge erschlossen. Der Stil ist extrem vielfältig und deckt von Tropflöchern bis zu Rissen in verschiedenen Breiten, Platten und Kanten eine breite Palette an Kletterstilen ab. Das verwendete Material ist zum größten Teil aus Inox und am Ende jeder Länge wartet ein solider Kettenstand mit Ring. Viele Tage verbrachten wir da oben bei oft etwas windigen und feuchten Verhältnissen, es gab viel Putzarbeit und einige kolossale Blöcke verabschiedeten sich mit Hilfe des Stemmeisens in die Tiefe. Spektakulär! Entstanden ist ein vielseitiger Klettergarten inmitten des wunderschönen Gantrischparks, der über weite Strecken erstaunliche Felsstrukturen aufweist und Routen im Bereich von 5c bis ca. 7c bietet. Einige der Routen eignen sich auch gut für eine Begehung mit Friends und Keilen. (Clean) Das Massiv befindet sich auf 1850 müM und nicht selten weht ein kühler Wind. Die Hauptexposition ist Süd. Besonnung im August ab ca. 11Uhr bis Sonnenuntergang.

Anfahrt:

Freiburg-Plaffeien-Zollhaus-Sangernboden-Richtung Gurnigel bis zur Hengstkurve Bern-Belp-Riggisberg-Rüti-Gurnigel-Richtung Sangernboden bis zur Hengstkurve Mit ÖV von Bern recht gut erreichbar.

Zustieg:

Siehe Kartenausschnitt. Von der Hengstkurve zu Fuss in ca.75 Minuten und mit Bike/Hike in einer knappen Stunde erreichbar.



Bemerkungen:

Bitte respektiert die Park- und Fahrverbote, nehmt euren Abfall wieder mit und verhaltet euch den Gantrischparkregeln entsprechend.

Feedbacks und Anregungen nehmen wir gerne unter gobetpeter@gmail.com entgegen.

Material:

Ein 80m Einfachseil und 20 Expresschlingen sind für den Kletterspass ausreichend. Helm nicht vergessen.

In eigener Sache:

Ca. 35 Manntage Arbeit, über 300 gesetzte Inoxbohrhaken, 24 Kettenstände installiert. Wer sich, absolut freiwillig, an diesem Aufwand beteiligen möchte, kann dies mit dem Vermerk "Murmelifels" unter folgender Kontonummer gerne tun: IBAN CH13 0618 6016 3212 4760 7. Herzlichen Dank!

Nr.	Routenname	Grade	Sterne	Länge	Bolts	Bemerkungen
1	Prometheus	5c	***	25m	0000	Warm up
2	Jérémie	5c	***	25m	0000	Warm up
3	Amélie	6a	***	25m	0000	Schöns Plättli
4	Joël	6a+	***	25m	0000	11 Expressen
5	Yummie	6b	****	30m	0000	13 Expressen
6	Dean	6b	****	30m	0000	Cooler Riss, ungewöhnlich für Kalk
7	Elah	6c+	****	30m	0000	Schwerer Start und schöne Abschlussplatte mit Rissen in allen Richtungen
8	Calimero	6c	****	40m	000	12 Expressen und herrlicher Handriss
9	Take the long way home	6c+	****	30m	000	14 Expressen, Tanz auf der Haifischflosse
10	Changing Corner	6b	****	30m	0000	12 Expressen, Ganzkörpereinsatz gefragt, nach dem Überhang BH an der rechten Wand!
11	NanoCham	6b+	***	30m	0000	Braucht noch etwas Putzaufwand
12	Noomi	6b+	***	30m	0000	16 Expressen, cooler Start mit Traverse
13	Matrix	7b	****	30m	0000	16 Expressen, schwere Linksquerung und dynamischer harter Zug, technische Schlussplatte
14	Tars	7a	****	30m	0000	13 Expressen, boulderiger Start
15	Dreamer	NR		25m	0000	12 Expressen (Grössenordnung 7c, bitte um Rückmeldung , wenn sie jemand packt)
16	Pascualita	7a+	****	40m	0000	18 Expressen, grandioser Fels
17	Soul Kitchen	7a+	****	25m	0000	Herrlicher Fels und sehr abwechslungsreich
18	Le gingembre	6c+	****	20m	0000	10 Expressen, knifflige Anfangspartie
19	Boomerang in der Nacht	6b	**	40m	0000	19 Expressen, lang und abwechslungsreich
20	Gfürchig	6b+	***	30m	0000	Interessant, Fels nicht ganz überall top
21	El Filigranito	7a	****	25m	0000	12 Expressen, sieht leichter aus als es ist, Ausdauer ist gefragt



